

ÜBERSETZUNG AUS RUMÄNISCHER SPRACHE

[Anmerkung des Übersetzers: auf jede Seite, oben - Wappen]

Nr. 61523/DSDRP/23.11.2017

An Frau Richterin im Auftrag coman Minerva Elena
JUDECĂTORIA URZICENI
AMTSGERICHT URZICENI
Secția Penală - Biroul Executării Penale
Strafabteilung - Büro für Strafvollstreckungen

Sehr geehrte Frau Richterin im Auftrag,

Als Folge Ihres Schriftstücks im Aktenzeichen Nr. **1546/330/2016** betreffend dem Ersuchen der deutschen Behörden über die Haftbedingungen die der genannte [REDACTED] im Fall seiner Auslieferung zur Vollstreckung der freiheitsentziehenden Strafe in Rumänien, zu erwarten hat, teilen wir Ihnen folgendes mit:

1. In der Situation dass die Person, der die Freiheit entzogen wurde, den rumänischen Behörden am Flughafen Henri Coandă Bukarest übergeben wird, wird diese Person in der Penitenciarul București Rahova [Justizvollzugsanstalt Bukarest Rahova] eingebracht für die Durchführung der Quarantänedauer (21 Tage).

Die Anstalt hat Quarantänezimmer, in denen einen persönlichen Mindestraum vom 3 qm versichert wird. In diesem Zeitraum üben die Häftlinge alle Rechte des Vollstreckungsgesetzes aus und haben ein Anpassungsprogramm an den freiheitsentziehenden Bedingungen. Die verurteilten Personen werden getrennt in Zimmern unterbracht abhängig vom Geschlecht und Alter, als auch gemäss anderer gesetzlichen Voraussetzungen, der Innenordnung und Sicherheitsvoraussetzungen.

Im Laufe der Quarantäne und Beobachtung analysiert man das Verhalten und die Persönlichkeit der Häftlinge, man führt ärztliche Untersuchungen durch, es werden gesundheitliche Aufklärungen durchgeführt und man bewertet die Ausbildungs-, psychologische und soziale Bedürfnisse zur Festlegung der Eingriff- und Hilfsbereiche.

Am Ende der Quarantäne und Beobachtung erstellt der Dienst für Ausbildung und Psychosoziale Hilfe, eine individualisierte Planung zur Bewertung und Ausbildungs- und therapeutischer Eingriff, in der man die Tätigkeiten und Programme festlegt, in denen man ihn im Laufe der

ÜBERSETZUNG AUS RUMÄNISCHER SPRACHE

Inhaftierung einbezieht. Wann immer es nötig ist wird diese Planung ergänzt und verändert.

Ebenso, werden in diesem Zeitraum, Tätigkeiten durchgeführt damit die Häftlinge, die Vorschriften über die Ordnung, Disziplin, Verhalten, Verhältnisse mit anderen Personen zur Kenntnis nehmen und es werden individuelle oder gemeinsame Tätigkeiten von der Verwaltung der Justizvollzugsanstalt durchgeführt.

Im Quarantänezeitraum, besucht jeder Häftling auch den zu den freiheitsentziehenden Bedingungen Anpassungsprogramm.

Am Ende des Quarantänezeitraums stellt man folgendes fest:

- Gesundheitszustand;
- Ernährung;
- die individualisierte Planung zur Bewertung und Ausbildungs- und therapeutischer Eingriff, der alle Pflichttätigkeiten einschliesst, die besucht werden gemäss den Besonderheiten jeder Person.

2. Nach der Beendigung der Quarantänedauer, in Betracht zum Strafausmass, wird dieser am Anfang, die Freiheitsstrafe höchstwahrscheinlich in einem halboffenen Regime. Ebenso, in Betracht zum Wohnsitz der Person, wird er am Anfang, höchstwahrscheinlich die Strafe in der Penitenciarul Constanța - Poarta Albă [Justizvollzugsanstalt Constanța - Poarta Albă] vollstrecken, Justizvollzugsanstalt für Häftlinge die, die Freiheitsstrafe im halboffenen oder offenen Regime vollstrecken sollen.

Beim Feststellen des Vollstreckungsregime, haben die Mitglieder der Fachkommission folgende Kriterien in Betracht:

- > die Dauer der Freiheitsstrafe;
- > das Risikograd der verurteilten Person;
- > die Vorstrafen;
- > das Alter und der Gesundheitszustand der verurteilten Person;
- > das Verhalten der verurteilten Person, positiv oder negativ, einschliesslich im Laufe der vorherigen Inhaftierungen;
- > die identifizierten Bedürfnisse und die Begabungen der verurteilten Person, die für das Einschliessen in Ausbildungsprogramme, psychologische Unterstützung und Sozialhilfe erforderlich sind;
- > die Bereitschaft der verurteilten Person, Arbeit zu leisten und an Ausbildungs-, Kultur, Behandlungstätigkeiten, psychologische Unterstützung und Sozialhilfe, seelsch-religiöse, Schul- und Berufsausbildungsprogramme teilzunehmen.

MS

ÜBERSETZUNG AUS RUMÄNISCHER SPRACHE

Die Verwaltungsbehörden können die Entscheidungen der Kommissionen nicht beeinflussen oder verändern¹.

Alle Hafträume aus der Penitenciarul Constanța - Poarta Albă [Justizvollzugsanstalt Constanța - Poarta Albă] haben Baderäume die mit komplettes WC, Waschbecken, Regale, Spiegel ausgestattet sind. In fünf der acht Haftabteilungen, sind die Baderäume auch mit Dusche ausgestattet und für eine Haftabteilung wird das Bad im Baderaum der Einrichtung genommen.

Die Penitenciarul Constanța - Poarta Albă [Justizvollzugsanstalt Constanța - Poarta Albă] versichert das Bad all seiner Häftlinge 4 mal die Woche und für die Häftlinge die ihre Tätigkeit an Orte ausführen mit grosses epidemiologisches Risiko oder an andere Orte wenn die Situation es erfordert, versichert sie das tägliche Bad. Die Hafträume haben ausreichend grosse Fenster so dass die Personen denen die Freiheit entzogen wurde, bei natürlichem Licht unter normale Bedingungen lesen können und dass die natürliche Belüftung versichert wird.

Jedem Häftling werden Individuelle Hygienematerialien in den geltend gesetzlichen Mengen verteilt.

Für das Einhalten der Hygieneregulungen des Haftlebens trifft die Penitenciarul Constanța - Poarta Albă [Justizvollzugsanstalt Constanța - Poarta Albă] Massnahmen des dauerhaften Eingriffs zur Versicherung der Sauberkeit in den Hafträume und zur Vorbeugung von Insekten und Nagetiere.

Ebenso werden Entwesungs- und Schädlingsbekämpfungsverfahren aller Räume durch Fachunternehmen getätigt und es wird auch direkt eingegriffen wann immer es nötig ist.

Als zusätzliche Massnahme zur Versicherung der Hygienebedingungen wird, auf Anfrage, die besondere Ausrüstung der Einrichtung benutzt (Dampferzeuger), die eine gute Reinigung und Hygienisierung versichern und diese Methode ist ein umweltfreundliches Entwesungsverfahren.

Das halboffene Regime verleiht den Häftlinge zahlreiche Möglichkeiten, wie:

¹ Die verurteilte Person kann gegen der Feststellungsart des Vollstreckungsregime, Klage beim Beobachtungsrichter der Freiheitsentziehung erheben. Die verurteilte Person und die Verwaltung der Justizvollzugsanstalt können gegen dem Protokoll des Beobachtungsrichter der Freiheitsentziehung, Einspruch beim Amtsgericht in dessen Bezirk sich die Justizvollzugsanstalt befindet, erheben.

ÜBERSETZUNG AUS RUMÄNISCHER SPRACHE

> die Möglichkeit sich unbegleitet, innerhalb des Haftplatzes, auf den von der Verwaltung der Justizvollzugsanstalt festgestellten Wege, zu bewegen;

> die Möglichkeit ihre Freizeit, unter Bewachung, mit der Beachtung des von der Verwaltung festgestellten Programms, zu organisieren.

Im halboffenen Regime sind die Hafträume im Laufe des ganzen Tages offen. Die Häftlinge haben im Laufe des ganzen Tages, aufgrund einem von der Geschäftsführung genehmigten Programms, Zugang zu den Spazierganghöfen die gesondert gebaute Rauchplätze haben.

Auf den Fluren der Haftabteilungen, als auch in den Spazierganghöfen gibt es Telefongeräte zum Nutzen der Häftlinge, sie haben täglich 10 Telefonate zur Verfügung mit einer gesamten Höchstdauer von 60 Minuten, elektronische Dokumentierungs- und Informationspunkte wo die Häftlinge ihre Haftlage überprüfen können (Kreditzahl, Ausbildungstätigkeiten an denen sie teilgenommen haben, Rechtslage usw.).

Die verurteilten Personen die ihre Strafe im halboffenen Regime vollstrecken, können Arbeit leisten und Bildungstätigkeiten, kulturelle Tätigkeiten, therapeutische Tätigkeiten, psychologische Beratung und Sozialhilfe, moral-religiöse Tätigkeiten, Schulbildung und Berufsbildung ausserhalb der Justizvollzugsanstalt unter Bewachung durchführen.

Ebenfalls, im halboffenen Regime erhalten die Häftlinge 5 Besuche pro Monat mit einer Höchstdauer von 2 Stunden. Die Häftlinge haben das Recht wöchentlich, von den Handelspunkte der Justizvollzugsanstalt, Lebensmittel, Obst, Gemüse, Mineralwasser, Säfte, Zigaretten und andere genehmigte Güter zu kaufen.

Die Ausbildungsprogramme und -tätigkeiten, psychologische Unterstützung und Sozialhilfe mit den Häftlinge des halboffenen Regime werden aufgrund der Empfehlungen aus der individualisierten Planung zur Bewertung und Ausbildungseingriff und therapeutischer Eingriff, in Gruppen, in den Räume des Haftortes, die am Laufe des Tages offen bleiben, als auch ausserhalb des Hafttraumes durchgeführt.

Betreffend der Durchführung der lukrativen Tätigkeiten, machen wir die Erwähnung, dass die Verwaltung des Haftortes, die notwendigen Schritte einleitet, zur Identifizierung der Möglichkeiten, in denen die Benutzung einer möglichst großen Anzahl der Häftlinge bei der Arbeit versichert wird. In Bezug zu dem Vollstreckungsregime kann man den Häftlinge beantragen zu arbeiten abhängig von ihrer Ausbildung, Fähigkeiten und Begabungen, des Alters, des Gesundheitszustandes, den Sicherheitsmassnahmen, als auch gemäss den Programme die der Unterstützung ihrer Ausbildung bestimmt sind.

ÜBERSETZUNG AUS RUMÄNISCHER SPRACHE

Die Häftlinge können in lukrativen Tätigkeiten innerhalb oder ausserhalb der Justizvollzugsanstalt benutzt werden und ihre Benutzung bei der Arbeit wird durch Einhalten des Vorgangs und den Auswahl- und Aufteilungskriterien getätigt, durch Versicherung der spezifischen Sicherheitssmassnahmen jedes Vollstreckungsregime, Ausfertigung der Organisations- und Funktionierungsunterlagen der Arbeitspunkte, Vorbereitung und Ausstattung der Arbeitsplätze, Versicherung der Sicherheits- und Gesundheitsmassnahmen der Arbeit, Ausfertigung der Aufzeichnungsunterlagen der Arbeit und Gewährung der Rechte für die geleistete Arbeit.

Die von den Häftlinge geleistete Arbeit verfolgt die Erhaltung und Vergrösserung ihrer Kapazität, ihr Lebensunterhalt nach der Freistellung zu verdienen und die Realisierung von Einkommen und die Arbeitsdauer ist 8 Stunden pro Tag und nicht mehr als 40 Stunden pro Woche mit den in der Arbeitsgesetzgebung bestimmten Ausnahmen.

Als Folge haben die Häftlinge die, die Strafen im halboffenen Regime vollstrecken, die Möglichkeit die Freizeit den ganzen Tag ausserhalb dem Haftraum zu verbringen. Diese werden im Zimmer nur für das Essen und mit einer halben Stunde vor dem Nachtaufruf eingeführt. Als Folge, ausser der Zeit in der sie bei Tätigkeiten und Programme teilnehmen und der Rechteaübung, kann diese Häftlingskategorie seine Freizeit ausserhalb dem Haftraum verbringen, an freie Luft und sie können den Haftraum nur für die Ruhezeit oder für verschiedene Verwaltungstätigkeiten und Tätigkeiten der individuellen Hygiene benutzen.

Es muss die Tatsache erwähnt werden, dass die Vollstreckungsregime der Freiheitsstrafen auf progressive und regressive Systeme begründet sind, die verurteilten Personen treten gesetzlich hinüber aus einem Regime in das andere, sie sind in zuständigen Anstalten verteilt, abhängig von ihrem Vollstreckungsregime.

Gesetzlich, nach der Vollstreckung eines Fünftels der Strafe, wird der Verurteilte wieder analysiert zur Änderung des Vollstreckungsregime der Strafe. Die Entwicklung des Vollstreckungsregime der Strafe kann nicht vorhergesagt werden, weil es grundsätzlich vom Verhalten im Laufe der Strafvollstreckung abhängt.

Im Fall dass dem Häftling das Vollstreckungsregime zu einem offenen verändert wird, wird er höchstwahrscheinlich in der Penitenciarul Constanța - Poarta Albă [Justizvollzugsanstalt Constanța - Poarta Albă] bleiben.

ÜBERSETZUNG AUS RUMÄNISCHER SPRACHE

In Bezug dieser Angelegenheiten, versichert die Administrația Națională a Penitenciarelor [Nationalverwaltung der Justizvollzugsanstalten] dass die genannte Person, die Strafe in der Penitenciarul Constanța - Poarta Albă [Justizvollzugsanstalt Constanța - Poarta Albă] oder in einer anderen unterordneten Anstalt vollstrecken wird und einen individuellen Mindestraum von 2 qm, einschliesslich entsprechendes Bett und Möbel im Fall der Strafvollstreckung in einem halboffenen oder offenen Regime erhalten.

Das System der Justizvollzugsanstalten versichert auch die entsprechende Ausübung der Rechte, so wie diese in der Gesetzgebung der straffälligen Vollstreckung bestimmt sind.

Mit vorzüglicher Hochachtung,

Im Auftrag des Chefkommisar der Justizvollzugsanstalten [REDACTED]

Generaldirektor der Administrația Națională a Penitenciarelor [Die Nationalverwaltung der Justizvollzugsanstalten] unterzeichnet

Chefkommisar der Justizvollzugsanstalten [REDACTED]

COTOFANĂ

Direktor

Direcția Siguranța Deținerii și Regim Penitenciar

[Direktion für Inhaftierungssicherheit und Justizvollzugsanstalt]

[Anmerkung des Übersetzers: Unterschrift und runder Stempel unlesbar]

[Anmerkung des Übersetzers: auf jede Seite, unten

www.anp.gov.ro]

